





confirmit. De Gesen beabsichtigen ...

Ausland.

Berlin, 16. Juni. Bei der heutigen ...

Berlin, 18. Juni. Bei dem heutigen ...

München, 17. Juni. In bayerischen ...

Frankfurt, 17. Juni. Dem Frankfurter ...

Paris, 17. Juni. Ein offizieller ...

Versailles, 16. Juni. (Sitzung der ...)

Genève, 16. Juni. Die Linke ...

Tolain verpricht, bei der ...

Hierauf wird der ...

Versailles, 17. Juni. (Sitzung der ...)

Der Präsident gibt bekannt, ...

Die Meldung der ...

Florenz, 17. Juni. Einige Journale ...

Nachwege werde er sich in Rom ...

Die Journale melden, dass die ...

London, 16. Juni. Im Oberhause ...

Local- und Tagesnachrichten.

Wie wir nachträglich erfahren, ...

Bekanntlich hat der hiesige ...

(Drillinge.) In Maros-Basarhely ...

Der in der öffentlichen Sitzung ...

Magistrat als Gericht.

Kirche und Schule.

Prüfungsordnung

- Es werden in der Zeit vom 10. bis zum 24. Juli ...

Hermannstadt, 17. Juni 1871.

Hermannstadt, 18. Juni. Der siebenbürgische ...

Handel und Verkehr.

(Eisenbahnnachrichten.) Ueber die ...

Vertrag mit der romanischen ...

Ausweis über die Betriebsnahme ...

Theater.

Auch „Das letzte Abenteuer“, ...

Der Löwenanteil des gestrigen ...

Geschäfts-Bericht.

Endlich scheint sich das Wetter ...

Monatsausweis des Hermannstädter ...

Table with columns for income (Einnahmen) and expenses (Ausgaben) for the month of May 1871.

Standes-Ausweis.

Table showing the status of various institutions and their financial positions.

Hermannstadt, am 1. Juni 1871.

Stadt-Theater in Hermannstadt.

Concert der Frau Agnes Despuez,

Wie denken Sie über Rußland?

Teleg. Wiener Cours vom 20. Juni 1871.

Table of telegraphic exchange rates for various locations and currencies.

### Erledigung.

Pr. 3. 29/1871.

### Concurs.

Zur Befugung der zweiten Lehrer-Stelle an der Volksschule in Magarei (Selter Kirchbezirk) wird hiemit der Concurs bis zum 23. Juli d. J., Mittags 12 Uhr, eröffnet.

Gehalt der erledigten Stelle: 15 Kubel Brodfrucht, 15 Kubel Hafer, 25 Prädenden, 25 Brode, Sabbathalien u. dgl., nebst freier Wohnung und Beheizung.

Die Meldungsgesuche sind zu richten an das evangelische Presbyterium A. B. Magarei, am 18. Juni 1871.

### Aemtlige Verlautbarungen.

#### Rundmachungen.

Vom Kronstädter Gerichte, daß Advokat Ernst Hing die Befugnis zur Ausübung der Advocatur in Kronstadt erhalten hat.

Vom städtischen Gerichte in Sächsisch-Rein, daß über das Vermögen des Samuel Traugott Wermescher und das Vermögen der verstorbenen Gattin deselben, geb. Regina Wagner, der Konkurs eröffnet, zum Konkursverwalter Adv. Dr. Joh. Kaiser, zu dessen Substituten Adv. Mich. Dobos, Ersterer zugleich zum einseitigen Vermögensverwalter ernannt, der Anmeldestermin auf den 30. Juni, die Tagfahrt auf den 4. Juli d. J. anberaumt wurde.

Vom k. u. g. Unterrichtsministerium wegen Verleihung einer Stelle im Pester Blindeninstitute für Kinder israelitischer Confession im Alter von 8 bis höchstens 12 Jahren. Gesuche bis Ende Juni d. J.

Vom k. u. g. Bergdirektion in Klausenburg wegen Verleihung der Bergarab- und Bergbauherrschaft in Naghag. Gehalt 1600 fl., 30 Kubel Brennholz, 200 fl. Liniengeldzulage, 231 fl. Viehpauschale. Gesuche bis Ende Juni d. J.

Vom k. u. g. Bergdirektion wegen Verleihung der Professur für technisches Zeichnen mit 1200 fl. Gehalt, dann der Professur für geometrisches und freihändiges Zeichnen mit 800 fl. Gehalt an der dortigen Zeichnen-Schule. Gesuche bis Ende Juni d. J.

Vom k. u. g. Unterrichtsministerium wegen Erlangung der Aufnahme von sechs taubstummen Kindern im Alter von 7-12 Jahren in das allgemeine k. u. g. israelitische Taubstummen-Institut in Wien. Gesuche bis Ende Juni d. J.

Vom k. u. g. Unterrichtsministerium wegen Verleihung der Professur an der k. u. g. israelitischen Taubstummen-Schule in Pest für Maler- und Bildhauerkunst und Ornamentik mit je 1200 fl. Gehalt und 300 fl. Quartiergeld, dann zweier Assistenten mit 600 fl. Gehalt und 120 fl. Quartiergeld, — weiteres wegen Verleihung von 10 Stipendien à 300 fl. für Rechenlehrer-Candidaten. Gesuche bis Ende Juni d. J.

#### Vocitationen.

Am 27. Juni d. J. im Hermannstädter Gerichtsgebäude Minuendocitation über die Bestellung des einjährigen Bedarfs an Brennholz für das dortige Strafhaus und die Inquisitionarresten.

Am 27. Juni und 27. Juli d. J. Eigenschaften des Hecze János in Csicsó-Mihályfalva (Innerschloßer Comitatsgericht).

Am 28. Juni und 28. Juli d. J. Eigenschaften des Hecze Bora und Sideru Plescanu in Magara, der Geschwister Boarin in Rusmann (Nagyhöher Districtsgericht).

Am 27. Juni und 27. Juli d. J. Realität der Katharina Popovits in Abrenbánya (dortiges Magistratsgericht).

Am 30. Juni und 31. Juli d. J. Haus des Anton Ráczkóczy in Gijabetsch (dortiges städtisches Gericht).

Am 30. Juni und 31. Juli d. J. Eigenschaften des Anton Burek und der Hecze Székely in Babus (Dobosker Comitatsgericht in Szamos-Ujvár).

Am 30. Juni und 31. Juli d. J. Realität der Eva Fisch in Kolosmonostor (Selter Comitatsgericht).

Am 30. Juni und 31. Juli d. J. Eigenschaften der Nagy Bertalan und des Raposli Jerezy in Raal (Marosker Stuhlgerichte).

Am 30. Juni und 30. Juli d. J. Grundstücke des Franz Csölösi in Tartsfalva (Udvarhelyer Stuhlgerichte).

#### Aufforderungen.

Vom Dobosker Comitatsgerichte zur Anmeldung von Anprüchen bis 29. Juni d. J. auf den Nachlaß der folgenden Verstorbenen: Marzinyan Juon in Kapor, Krizian Sara und Euzarian Sufanna in Pötegy-Feldebör, Hancs Mattei, Totkás János und die Frau des Totkás János in Venczibá, Hancs Mattei, Hancs Matyi in Szib-Bityás, Vinczer Maria in Szujos, Telefan Ölgör in Szombathely, Marba Ghuri in Frettelte, Kis János und dessen Weib Sophie in Bice, Raal Gavrilla in Csege, Hancs Juon, Salanci András, Gergely Dénes und Pap Mihály in M. Vöröcs, Mehelan Juon und Kurtjan Mihaila in Kétel.

Vom k. u. g. Bergdirektion zur Anmeldung von Anprüchen bis 30. Juni d. J. auf die den Grafen Radistons und Mikolans Vazar, der Gattin des Grafen Benedikt Vazar, dann der Gräfin Maria Vazar, vereh. Johann Herczeg, in Sgherghó-Szarbegg, Szent-Miklós, Telerpatal, Vaslab, Csomajfalva, Ditró, Kijonfalva, Ujfalva, Alfalu, Káson-Zafafalva und Zempéfalva zuzerkommene Grundbesitzungsentscheidung. (Tagf. 2. u. 3. October).

Vom k. u. g. Bergdirektion zur Anmeldung von Anprüchen bis 30. Juni d. J. auf die den folgenden Bezugsberechtigten zuzerkommene Grundbesitzungsentscheidung: Baróczi Mihály, Miklós und Eva, Nagy Jure, György und János, Puskai György ten. und jun., Puskai János, Witwe nach Simon Baróczi, dann Baróczi Lador und Miklós, Nagy Sándor, Ciel und Gergely, Mató Nagy János in Szarajala, Comitat György in Hagon, Szekeni Viktor in Kézap-Mita, Székely András in Szepi-Bacon. (Tagfahrt 20. Juli d. J.).

Vom k. u. g. Bergdirektion zur Anmeldung von Anprüchen bis 30. Juni d. J. auf die den Grafen Radistons und Mikolans Vazar, der Gattin des Grafen Benedikt Vazar, dann der Gräfin Maria Vazar, vereh. Johann Herczeg, in Sgherghó-Szarbegg, Szent-Miklós, Telerpatal, Vaslab, Csomajfalva, Ditró, Kijonfalva, Ujfalva, Alfalu, Káson-Zafafalva und Zempéfalva zuzerkommene Grundbesitzungsentscheidung. (Tagf. 2. u. 3. October).

Vom k. u. g. Bergdirektion zur Anmeldung von Anprüchen bis 30. Juni d. J. auf die den Grafen Radistons und Mikolans Vazar, der Gattin des Grafen Benedikt Vazar, dann der Gräfin Maria Vazar, vereh. Johann Herczeg, in Sgherghó-Szarbegg, Szent-Miklós, Telerpatal, Vaslab, Csomajfalva, Ditró, Kijonfalva, Ujfalva, Alfalu, Káson-Zafafalva und Zempéfalva zuzerkommene Grundbesitzungsentscheidung. (Tagf. 2. u. 3. October).

Vom k. u. g. Bergdirektion zur Anmeldung von Anprüchen bis 30. Juni d. J. auf die den Grafen Radistons und Mikolans Vazar, der Gattin des Grafen Benedikt Vazar, dann der Gräfin Maria Vazar, vereh. Johann Herczeg, in Sgherghó-Szarbegg, Szent-Miklós, Telerpatal, Vaslab, Csomajfalva, Ditró, Kijonfalva, Ujfalva, Alfalu, Káson-Zafafalva und Zempéfalva zuzerkommene Grundbesitzungsentscheidung. (Tagf. 2. u. 3. October).

#### Fremden-Liste.

Angekommen am 20. Juni.

#### Römischer Kaiser.

Neuhuber, Ingenieur, von Pest. Joh. Gomb, k. k. Gemeinshausmann von Wien. J. Lütich, Gutbesitzer, von Altheim in Steierm. Leop. Glaser, Fleischer, von Karlsruhe. Pöschel, von Buzakoff. Retter, Dieringenieur, von Mediasch. Pöschel János, Baumunternehmer, von Bross.

### Ein Apotheker-Assistent

findet in der Apotheke des Ferdinand Wagner in Tekendorf so gleich Aufnahme. Monatsgehalt für Un diplomirte 25 fl., für Diplomirte 35 fl. nebst Verpflegung, aufgenommen die Wäsche. 1-4

## Pester Versicherungs-Anstalt.

Wir haben die Ehre hiermit anzuzeigen, daß es uns gelungen ist, die Herren J. B. Misselbacher & Söhne für die Uebernahme unserer

### Haupt-Agentenschaft Hermannstadt

zu gewinnen, daher wir das p. t. versicherungsbedürftige Publicum höflichst einladen, sich mit seinen Versicherungs-Geschäften unmittelbar an die genannte Vertretung gefälligst wenden zu wollen. Mit Hochachtung

Die Direction der Pester Versicherungs-Anstalt: Rósa. Schön.

Wie aus vorstehendem Circular ersichtlich ist, haben wir die Hermannstädter Vertretung der Pester Versicherungs-Anstalt

### Sechs Millionen Gulden

übernommen, welche sich mit Feuer-, Hagel-, Transport- und Lebensversicherungen befaßt, mit ihrem Stammkapital, ihren Reserven und Prämien Einnahmen einen Gewerleistungsfond von mehr als Sechs Millionen Gulden

besitzt, und seit ihrem Bestehen durch schnelle und coulante Regulirung von Schäden sich immer besonders ausgezeichnet hat.

Wir erlauben uns demnach, dem p. t. versicherungsbedürftigen Publicum unsere Dienste höflichst anzubieten, indem wir Versicherung leisten:

- a) gegen Feuer-schaden, und zwar:
  1. auf Gebäude und auf die in denselben befindlichen Vorräthe, Fabriken, Maschinen, Requisiten und Utensilien;
  2. auf Waarenlager, Einrichtungsgegenstände und Meubles;
  3. auf Heu und Feldfrüchte, mögen sich diese in Tristen, Schubern oder unter Dach befinden;
- b) gegen Hagel-schaden, mögen sich diese in Tristen, Schubern oder unter Dach befinden;
- c) gegen die Schäden durch Explosion der Dampfessel in Fabriken und sonstigen industriellen Etablissements;
- d) gegen die Schäden durch Explosion des zur Beleuchtung dienenden Gases an Gebäuden und beweglichen Gütern;
- e) gegen Feuer- und Bruchschaden an Spiegeln und Spiegelglas;
- f) gegen Elementarschäden reisender Güter zu Wasser und zu Lande;
- g) gegen Hagel-schaden auf alle Bodenproducte mit voller Vergütung des festgestellten Schadens;
- h) auf das Leben des Menschen, und zwar: alle Arten von Kapitalen, Anseheren, Renten, sowie wechselseitige Ueberlebens-Versicherungen, nach allen möglichen Combinationen.

Indem wir uns ferner noch erbieten, jede beliebige mündliche oder schriftliche Auskunft über Versicherungs-Angelegenheiten zu ertheilen, empfehlen wir uns zur unmittelbaren Entgegennahme von Versicherungs-Anträgen unter Zusicherung schneller Erledigung gegen möglich billige Prämienätze und zeichnen mit aller Achtung

Die Hauptagentenschaft Hermannstadt der Pester Versicherungs-Anstalt: J. B. Misselbacher & Söhne.

Hermannstadt, im Mai 1871.

3-6

### Ein Apotheker-Assistent

mit guten Zeugnissen wird so gleich acceptirt für die Apotheke des Julius Eitel in Drägschach. Offerte sind zu richten an Herrn Josef Eitel, Apotheker in Rimnik, Galatz.

### Zu vermietthen.

Das Haus in der großen Margaretenstraße Nr. 178. ist einmaler theilweise ober ganz zu vermietthen. Näheres hierüber in der Pestauerstraße Nr. 178. 697

## BUSCHENTHAL'S FLEISCH-EXTRACT

System Liebig. — Montevideo.

### Bedeutend ermässigte Preise

gegenüber der Concurrenz.

Gleiche Reinheit, Aechtheit und Güte

garantirt die Untersuchungscontrolle:

Hofr. Prof. Dr. Stockhardt, Tharand.

General-Consignateur: Emil Meinert in Leipzig.

HAUPT-DEPOT

bei J. B. Misselbacher & Söhne, Hermannstadt und Schässburg.

Detailverkauf bei den meisten Handlungen und Apotheken Siebenbürgens. 12

## Zahnarzt C. Zinz,

Wiesengasse Nr. 196, ersten Stock.

Ordination in allen Fällen von Mund- und Zahnleiden, wie für Einiges künstlicher Zähne und ganzer Gebisse von 10 bis 12 Uhr Vormittag und von 3 bis 5 Uhr Nachmittag. Personen, welche zu einer bestimmten Stunde empfangen zu werden wünschen, belieben sich früher mündlich oder brieflich anfragen zu lassen.

Aufenthalt bis 15. Juli d. J. 1-11



## Das echte

l. k. priv., von der medicinischen Facultät geprüfte und bewährt befundene, taugenlach erprobte Arkanum zur gänzlichen Ausrottung der Ratten, Hausmäuse, Feldmäuse, Maulwürfe, Schwaben und Kricken, welches vielfach nachgeschickt und verkauft wird, so wie die weltberühmte echte Citronen-Salbe, das einzige wirkliche Mittel gegen Pflanzengallen, Frostbeulen (Geschw.) aufgesprungene rauhe Hände und Füßchen sind unverfälscht einzig und allein zu haben in Hermannstadt und Schässburg bei Hrn. J. B. Misselbacher & Söhne, in Kronstadt bei Hrn. J. L. & A. Heschhammer, in Klausenburg bei Hrn. Folly & Huttlesz, in M.-Vásárhely bei Hrn. J. Demeter Fogarasi. Preis sammt Gebrauchs-Anweisung pr. große Dose Arcanum fl. 1, klein 80 fr. — Citronen-Salbe pr. Ziegel 50 fr.

Briefliche Bestellungen überall hin werden gegen Nachnahme schnellstens ausgeführt. 24-24

### Hermannstädter Marktpreis

(in österr. Währung)

am 20. Juni 1871.

Namen der Verkaufsartikel.	Bester		Mittlerer		Weniger	
	fl.	kr.	fl.	kr.	fl.	kr.
Nieder-österr. Weizen	6	573	5	47	5	47
Halbfrucht	4	93	4	67	4	40
Korn	4	3	3	87	3	73
Gerste	2	80	2	67	2	53
Hafer	4	80	4	80	4	80
Kukuruz	3	20	3	20	3	20
Erbsen	11	11	11	11	11	11
Nieder-österreichischer Zentner	11	11	11	11	11	11
Mundmehl	9	9	9	9	9	9
Semmelmehl	8	8	8	8	8	8
Weißpohlmehl	7	7	7	7	7	7
Schwarzpohlmehl	7	7	7	7	7	7
Die nieder-österreichische Maß	28	28	28	28	28	28
Erbsen	24	24	24	24	24	24
Linzen	20	20	20	20	20	20
Bohnen	20	20	20	20	20	20
Hirse	1	25	1	25	1	25
Zentner Heu gebundenes	1	20	1	20	1	20
" ungebundenes	60	60	60	60	60	60
" Stroh, Lager-	70	70	70	70	70	70
" Streu-	11	11	11	11	11	11
Die n.-öst. Klafter hartes Holz	24	24	24	24	24	24
n.-öst. Pfund Rindfleisch	38	38	38	38	38	38
" Ketzen, gegossene	38	38	38	38	38	38

## Zeit ist Geld.

In einer Stunde können 1000 Stück Wäsche gereinigt werden mit einer unerschöpflichen, unauflöslichen

### Merk-Tinte,

wodurch das Schreiben erheblich gewonnen und der Wäsche unschädlich ist, wird vom Geseftigten

### unter Garantie verkauft:

1 Flacon unauflöslische Merktinte 1 fl.

1 Wäschebleichmittel mit zwei Buchstaben 30 fr.

1 do. in Monogramm 90 fr. 12-20

Kronen 40 fr. Ziffer per Stück 6 fr.

1 Druckpolier sammt Büffel 10 fr.

Graueurarbeiten werden billiger berechnet. Briefpapier oder Couvert pr. 100 Stück 35, 55 fr. — tuncis 65 fr., engl. gerippt 75 fr., bio. engl. gerippt 1 fl. Couverts obige Preise.

100 Binfelarten, Briefel, 60 fr., 100 Lad 85 fr. 1000 Siegelmarken, ganz fein ausgeführt, 2 fl. 20 fr. Aufträge per Nachnahme.

H. Bettelheim's Galanteriewaarenhandlung, l. k. Gartenangebäude in Wien. Wiederverkäufer erhalten bedeutenden Rabatt.